

Kreisliga Herren Gruppe1

SSV Pennigsehl-Mainsche II : SV BE Steimbke II
Samstag, 25.02.2023, 16:00 Uhr

SSV Pennigsehl-Mainsche II gegen SV BE Steimbke II 9:7

Im Spiel der Kreisliga Herren Gruppe1 traf der SSV Pennigsehl-Mainsche II am vergangenen Samstag auf den SV BE Steimbke II. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Siemering-Gäbe / Küfe. Bemerkenswert war, dass der SSV Pennigsehl-Mainsche II diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Siemering-Gäbe / Küfe gelang es, Neumert / Reinitz im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Nur einen Satz verloren Plate / Mebus bei ihrem Sieg gegen Duensing / Flebbe und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach einem Erfolg für Blesse / Humke sah es kurzzeitig aus, doch konnten sie eine 2:0-Satzführung gegen Kemnitzer / Schnieder letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Bernd Siemering-Gäbe beim 11:8, 5:11, 6:11, 11:9, 9:11 gegen Joel Neumert. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. 13:11, 8:11, 10:12, 11:5, 10:12 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Dominik Küfe und Volker Duensing sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Duensing mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Rene Plate seinem Gegner Reinhard Kemnitzer letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Marcus Mebus war in der Partie gegen Friedrich-Wilhelm Flebbe nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Passende spielerische Mittel hatte daraufhin Mathis Blesse letztlich parat, um Volker Reinitz zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Mario Humke nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Sven Schnieder. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SSV Pennigsehl-Mainsche II und des SV BE Steimbke II. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Bernd Siemering-Gäbe und Volker Duensing, das Bernd Siemering-Gäbe letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Siemering-Gäbe endete. Dominik Küfe lag gegen Joel Neumert bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Was eine Aufholjagd! Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 48 Bällen endete und an Küfe ging. Lange mit Friedrich-Wilhelm Flebbe kämpfen musste Rene Plate in einer auf Basis der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Plate mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Marcus Mebus in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Reinhard Kemnitzer. Trotz des Satzverlustes wurde es dann

unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Kemnitzer nun 11 Siege, bei 15 Niederlagen aus. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sven Schnieder wurden dann Mathis Blesse unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Nicht einen Satzgewinn überließ Mario Humke seinem Gegner Volker Reinitz beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Eher wenig Gegenwehr bekamen Siemering-Gäbe / Küfe beim 3:0 von Duensing / Flebbe. Damit war der 9. Punkt für den SSV Pennigsehl-Mainsche II im Kasten.

Nach diesem Ergebnis weist der SSV Pennigsehl-Mainsche II nun ein Punktekonto von 15:11 Punkten auf, während der SV BE Steimbke II vor dem nächsten Spiel, das am 28.02.2023 gegen TKW Nienburg ansteht, 8:24 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SSV Pennigsehl-Mainsche II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 26.02.2023 gegen den SV Schwarz-Gelb Gadesbünden.

Statistik:

SSV Pennigsehl-Mainsche II

Doppel: Siemering-Gäbe / Küfe 2:0, Plate / Mebus 1:0, Blesse / Humke 0:1

Einzel: B. Siemering-Gäbe 1:1, D. Küfe 1:1, R. Plate 1:1, M. Mebus 1:1, M. Blesse 1:1, M. Humke 1:1

SV BE Steimbke II

Doppel: Duensing / Flebbe 0:2, Neumert / Reinitz 0:1, Kemnitzer / Schnieder 1:0

Einzel: V. Duensing 1:1, J. Neumert 1:1, F. Flebbe 0:2, R. Kemnitzer 2:0, S. Schnieder 2:0, V. Reinitz 0:2